

Die De Havilland DHC-6 Twin Otter zählt zu den selteneren Besuchern am blue danube airport in Linz. Noch seltener ist es, wenn eine wasserlandefähige Ausführung dieses in Europa eher exotischen Flugzeugtypes zu Gast ist. Die kroatische European Coastal Airlines, die eigentlich in der Sommermonaten Flugverbindungen zwischen dem kroatischen Festland und zahlreichen Inseln anbietet, machte einen überraschenden Zwischenstopp nun an der Donau

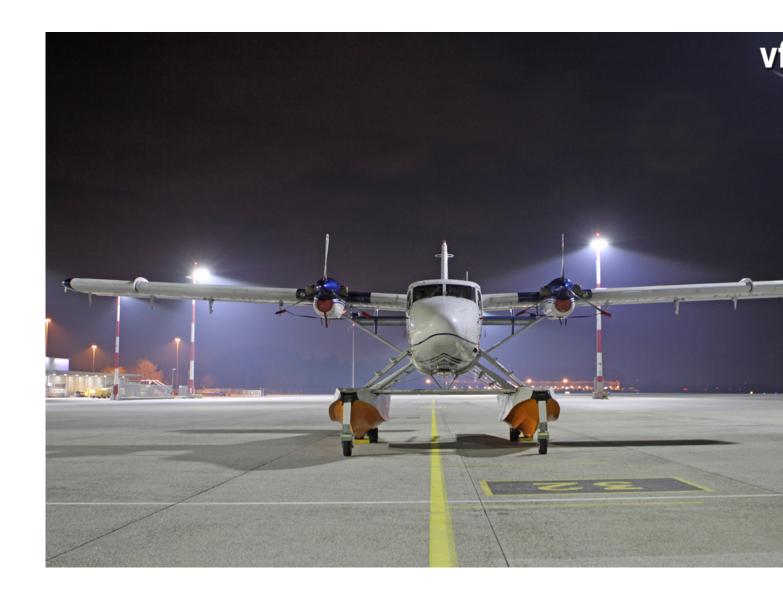


Nachtstopp der DHC-6-200A am blue danube airport (Foto: M. David)

Nicht nur der Flugzeugtyp mit seinen Wasserlandekufen, sogenannten "floats", ist ein echtes Highlight für Flugzeugliebhaber und Spotter, auch die Geschichte der nun als 9A-TOA bei European Coastal Airlines fliegenden De Havilland DHC-6-200A ist überaus interessant: 1977 als C-GQVP für den Hersteller als Testflugzeug gebaut und im Oktober 1978 an Fundavair nach Venezuela verkauft. Dort flog sie über 25 Jahre ab Caracas tausende Flüge innerhalb Venezuelas, bevor sie am 02. April 2004 bei einem Landeunfall in Luepa am vorderen Rumpf stark beschädigt wurde. Während andere Flugzeuge wohl der Schrottpresse zugeführt worden wären, wurde die Twin Otter zerlegt und auf abenteuerliche Weise auf dem Land- und Seeweg nach Kanada geschafft, wo sie bis 2008 gründlich und ohne Spätfolgen komplett repariert wurde.



In Kanada, auf den Malediven und den Seychellen gehört dieses Wasserflugzeug zum üblichen Bild - in Linz ist es ein wirklicher, aber sehr willkommener Exot (Foto: J. Stiglmair)



Auch von vorne weiß die Twin Otter zu überzeugen (Foto: J. Stiglmair)

Nach Abschluss der Arbeiten und Installation der Wasserlandekurven in den USA ging es für das Flugzeug über Europa, den Nahen Osten, die Malediven zu ihren neuen Besitzer PT Aviastar nach Indonesien. Nach nur zwei Jahren ging die Reise nach Australien zu einem neuen Besitzer in Southport, Queensland, weiter, der sie ins australische Luftfahrtregister

eintragen ließ. Doch auch dieser Einsatz als Wasserflugzeug an der berühmten Gold Cost bei Brisbane war nur von kurzer Dauer. Die kroatischen Airlinegründer der European Coastal Airlines, die zuvor auf den Seychellen und Malediven für dortige Wassertaxi-Airlines tätig waren, wählten die Twin Otter aus, um mit ihr den Wassertaxi-Flugbetrieb in Kroatien aufzunehmen. Über mehrere Stationen ging es zurück nach Europa, genauer gesagt zu RUAG Bern in der Schweiz, welche die heutige 9A-TOA auf ihren Einsatz im Inselverkehr an der dalmatischen Küste vorbereiteten.



Weil sich am Vormittag hartnäckiger Nebel hielt, verschob sich der Weiterflug zur Wartung bei RUAG in Bern auf kurz nach Mittag (Foto: M. David)

